

MITTEILUNG

aus der Niederschrift einer Sitzung der Bezirksvertretung Bottrop-Mitte

am Donnerstag, 17.08.2023, 15:00 Uhr,

im Sitzungszimmer 111 des Rathauses, 46236 Bottrop

- Nr. 4 /2023 -

A) Öffentliche Sitzung

Zuständigkeit:

Stellungnahmen der Verwaltung zu Anregungen, Vorschlägen und Anfragen

Die Übersicht der Stellungnahmen der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen. Darüber hinaus gibt es zu folgenden Punkten weiteren Erläuterungsbedarf:

lfd. Nr. 4
Beseitigung von Graffiti am Harald-Lubina-Weg

I/4307

Bezirksvertreterin Sandra Behrendt stellt klar, dass es der Bezirksvertretung nicht um eine Gestaltung mit sportspezifischen Elementen gegangen sei, sondern lediglich darum, die Wand gezielt mit Graffiti zu gestalten. Es hätte bereits vor langer Zeit ein Künstler seine Bereitschaft signalisiert, dies zu übernehmen, dann habe der BSBB den Einwand erhoben, dass zunächst eine Ausschreibung erfolgen müsse. Auf diese habe man lange Zeit gewartet. Das der BSBB nun ins Feld führe, nicht über die Ressourcen verfügen, um sich die Gestaltung der Mauer zu kümmern sei nicht nachzuvollziehen. Ihre Fraktion weise sie Haltung des BSBB in dieser Angelegenheit entschieden zurück.

Bezirksbürgermeister Klaus Kalthoff zeigt sich ebenfalls verwundert über die angeführten personellen Engpässe, da der Bottroper Sport- und Bäderbetrieb derzeit über eine Doppelspitze aus altem und zukünftigem Leiter verfüge.

Bezirksvertreter Karl-Heinz Hulisz erinnert an die Bemühungen seiner Fraktion zu Beginn der Wahlzeit der Bezirksvertretung. Man habe auch bereits zu einem bekannten Graffitikünstler aus Gladbeck Kontakt geknüpft, der sich bereit erklärt habe, das Marathontor am Jahnstadion zu gestalten.

lfd. Nr. 7
Errichtung von Trinkwasserbrunnen

I/4461

Herr Markus Wenker ergänzt, dass die Verwaltung mit dem RWW Einvernehmen über die Errichtung von zunächst drei Trinkwasserbrunnen in der

Innenstadt erzielt habe. Bevor die genauen Standorte kommuniziert würden, sei zunächst aber noch die technische Umsetzbarkeit vor Ort zu überprüfen.

lfd. Nr. 10
Supermarkt Gladbecker Straße 15;
hier:
Lagerung von Abfällen

I/4485

Herr Markus Wenker ergänzt, dass die Verwaltung mit dem Betreiber vereinbart habe, dass die Abfälle bis Ende der 34. Kalenderwoche beseitigt würden, sonst würde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

Anmerkung:
Die Abfällen wurden zwischenzeitlich beseitigt.